

Halle'sche Zeitung.

Landeszeitung für die Provinz Sachsen und die angrenzenden Staaten.

Halle, Leipzigerstraße 97.

Halle a. S., Dienstag 28. Juli 1896.

Berliner Bureau: Berlin SW., Grenadierstraße 3.

Anzeige-Gebühren... für die Halle'sche Zeitung...

Bestellungen

für die Monate

August und September

auf die „Halle'sche Zeitung“, Landeszeitung für die Provinz Sachsen...

Expedition der „Halle'schen Zeitung“

Landeszeitung für die Provinz Sachsen etc.

Ruhegehaltstätten für die Lehrer und Lehrerinnen an öffentlichen Volksschulen.

Wir erhalten folgende Zuschrift: Daß die großen Städte durch den Anstich an die in jedem Regierungsbezirk bestehende Volksschullehrer-Ruhegehaltstätt...

Der letzte Absatz dieses Paragraphen ist es, der für die großen Städte nachteilig wirkt. Das Verändern des zur Ruhegehaltstätt...

von Madame macht ihr Komplimente über ihren prächtigen Feint und ihre „glänzende Gesundheit“.

Das Tagewerk einer Weltkame des 18. Jahrhunderts.

Ein Kulturbild von Edmond de Goncourt. Erst gegen 11 Uhr beginnt es bei einer Weltkame des 18. Jahrhunderts Tag zu werden.

ringert sich der auf jede Stelle entfallende Erlaß um die Hälfte. Je mehr Schulleisten daher in einer Gemeinde sich befinden...

In den übrigen 120 Gemeinden betragen mehr als 3 Schulleisten, größtentheils erheblich mehr. Die Stadt Halle allein besitzt deren 248.

Der Betrag des Dienstentkommens, welcher durch das Abrufen nach unten auf Summerte ausreicht, bemest sich mit 1186 0/100 M.

Berechnet man den Erlaß für die Gemeinden mit 1 bis 3 Schulleisten, so stellt sich der hierdurch entfallende Anfall an Beiträgen wie folgt heraus:

Table with 3 columns: Number of schools, Amount per school, Total amount.

Von diesem auf 1066 Gemeinden sich verteilenden Beitrags-Ausfall läßt sich sagen, daß derselbe von den übrigen 120 Gemeinden mit mehr als drei Schulleisten mitgetragen werden muß.

Ein weiterer Nachteil, welcher den großen Städten aus dem Gesetze selbst erwachsen sein könnte, ist nicht erkennbar.

führung des Gesetzes erfahren. Diese Schädigung entspringt daraus, daß häufig Zehnte des meist aus sehr verdienstlichen Bediensteten sich zusammensetzenden Einkommens ländlicher Schulleisten als mit dem Beitragspflichtig in Anschlag gebracht werden...

Wenn die öffentlichen Wähler nun einer im Herrenhause vertheilten Statistik berichten, nach welcher 42 größere Städte in den 3 Jahren 1893, 1894 und 1895 an die Ruhegehaltstätt...

für die Befürchtung, daß die großen Städte durch die Altersausgaben, welche in dem von Herrenhause abgetheilten Ruhegehaltstätt...

Die Erklärung des Herrn von Plöb.

Vor einiger Zeit brachte der sozialdemokratische „Vorwärts“ gefällige Nachrichten über den Vorfall des Bundes der Landwirthe, Herrn von Plöb, die darauf hinausliefen, daß der von allen Landwirthen hochverehrte laparee Streiter für die Interessen der Landwirthschaft sich keine Thätigkeit vom Bunde...

Ein Schöngelb, der nicht einmal ein Karrikaturist war, hat einen solchen Nachmittag aus dem Leben einer eleganten Pariserin etwa um das Jahr 1730 sehr anständig nach dem Leben gezeichnet.

„Sie geht aus, holt ihren Kavalier ab, er soll sie nach dem Anatomieaal begleiten, möglich sie sich eben begiebt. Untermwegs trifft sie die Marquise S., die sich bei ihr nach einer furchtbar wichtigen Angelegenheit erkundigen muß...

Nach Hause zurückgekehrt, nimmt sie sich der Lektüre bis zum Diner. Ist das Diner beendet, so werden die Pferde ausgetrennt und sie fährt aus dem Palais-Marchand...





# Seiden-Stoffe

Weisse Seidenstoffe für Brautkleider in neuen, grossen Sortimenten in allen Preislagen.

schwarz, weiss und farbig  
in grösster Qualitäten-  
und Muster-Auswahl  
bei billigster Preisstellung.  
Neuheiten in  
Taffet, Chiné, Foulard.  
Seidenstoff-Reste.

# Bruno Freytag

Leipziger Strasse 100. [8726]

## Vereinigte Berggesellschaft.

Das 5. Concert findet Freitag, den 31. Juli, das 6. Concert findet  
Donnerstag, den 6. August statt. [8712]  
Der Vorstand der Verein. Berggesellschaft.

## Haase's Bellevue.

Mittwoch, den 29. Juli, Nachmittags von 3 1/2 Uhr an [8051]

## Familien-Frei-Concert.

Comtoir und Lagerplatz  
Magdeburger Str. 67.

Wachungsgeschäft und Dachpappen-Handlung.  
Schieferdächer, Holzcement- und Pappdächer,  
sowie Reparaturen schadhafter Dachflächen, Ueberhebungen aller schadhafter  
Pappdächer. Langjährige Garantie und coulant Preise.  
Schnelle, solide Ausführung. [8613]

## Preussische Renten-Versicherungs-Anstalt.

Renten-Versicherung zur Erhaltung des Einkommens. Kapital-  
versicherung (für Aussteuer, Wittwendienst, Studien). Gezahlte  
Renten 1895: 3 440 000 M. Vermögen: 95 Millionen Mark.  
Prospecte und nähere Auskunft bei: Herrn Leo Kreitling in Halle, Burg-  
strasse 29a; Herrn Theodor Poppe in Alern; Herrn Hermann Schmiedt  
in Bitterfeld; Herrn H. Boerner in Göltzow; Herrn Friedr. Hilgenfeldt in  
Gömmern; Herrn Starkhof u. Rathmann in Zeitz; Herrn C. Kränse  
Apotheker in Charlottenberg; Herrn Gustav Petzold in Eisenburg; Herrn Gustav  
Eschenhagen in GutsMuth; Herrn Carl Riede in Bergsch (Güter); Herrn  
Otto Spiegler in Seiffen; Herrn Otto Liebling in Liebenwerda; Herrn  
A. Senehauser in Lützen; Herrn Herm. Pfantsch in Wertheim;  
Herrn O. Lichtenberg, Apotheker in Mühlberg a. S.; Herrn A. Vogel in  
Naumburg a. S.; Herrn Carl Brechtel in Querfurt; Herrn Theodor  
Schauder in Sangerhausen; Herrn E. Thinius in Torgau; Herrn R.  
Geleitsmann, Lehrer in Weißenfels; Herrn Heinrich Hoffmann,  
Lehrer in Veltrow b. Weißen; Herrn Adolf Gerlach in Wiehe; Herrn M.  
H. Merker in Wittenberg; Herrn G. C. Rothe u. Sohn in Zeitz. [8320]

## Walhalla-Theater.

Direktion: Richard Hubert.

Elite-Spielplan:

Die Max Franklin-Truppe,  
Braun-Parterre-Altkobalen. — Die Ge-  
sellshaft Presto, Pantomimen-Dar-  
steller. — Mr. Tamin, Verwandlungs-  
Künstler. — Max Hermann und  
Bruno, Gymnastiker mit sinnreichen  
Spielen. — Der Wäber Ben Rajah,  
Konzert-Schneidemaler. — Das Kiss-  
Aradi-Quartett, ungarische National-  
Gesangs- u. Tanz-Gesellschaft. — Fräulein  
Ellie Saro, Eber- und Walzer-  
Sängerin. — Fräulein Hella Collier,  
Sofium-Coubrette. — Die Herren  
Wutke, Maage und Münch, schä-  
ndliches Komiker-Trio. [8318]  
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

## Saalschlossbrauerei Giebichenstein.

Morgen Mittwoch, Nachm. 4 Uhr:

## Gr. Militär-Concert

der Kapelle des Kgl. Reg. 36. [8714]  
Fähr-Regis. Nr. 34.  
Entre 30 Pfg. O. Wiegert.  
Billets im Vorverkauf 15 Cst. 3 M.  
sind in den bekannten Verkaufsstellen  
zu haben.



## Brunnenfest zu Bad Zagorzi

am 29. Juli, bei päpstlichem Wetter,  
ab 3 Uhr, abends 7 1/2 Uhr.  
Führt mit Musik der Böhm. Berg-  
Kapelle;  
Entre 15 Pfg.  
Tanzkränzchen, dazu Entre 1.25 M.  
Feuerwerk.  
Nach Bedürfnis und auf Bestellung  
mehrere Fahrten. [8692]

## Deutsche Reichsrechtshalle.

Verhand Halle a. S. und Umgegend.  
Wegen der vierteljährlichen Abrechnung  
mit Magdeburg (vergl. SS 3 u. 14 der  
Satzungen) werden alle Herren, welche  
sich Rechtsarten zum Vertrieb verabfolgen  
lassen, ohne bisher abgemeldet zu haben,  
hiermit nochmals bringen ersucht, die  
Abrechnung unverzüglich beim Verbands-  
Kassier Herrn E. E. gr. Wallstr. 28,  
bestimmen zu wollen. Eine weitere Auf-  
forderung wird nicht ergehen.  
Der Verbands-Vorstand.

## Elend bei Schierke, Harz.

Hotel Pensionat Waldmühle  
an Barenberge — mitten im Walde  
— Pension 4-4.50 Mk., —  
Table d'hôte 1 Uhr.  
Anerkannt sehr gute Küche.  
Helle u. Mühlgere Hiere vom Faß.  
Logis von 1 M. an.  
[6926] Besizer Herr W. Witte.

## Kindernährmittel

in nur besten Qualitäten,  
Gummiartikel  
für Säuglinge und Wäskinnen,  
Verbandstoffe  
aller Art empfohlen befehle:  
E. Walther's Nachf.,  
Weinwinger 1 u. Steinweg 26. [8495]

## Gfing-Gfenz

zur Selbstbereitung von Tafel- und Ein-  
machweine, a. Bl. 75 Pfg. bei  
E. Walther's Nachf.,  
Weinwinger 1 u. Steinweg 26. [8496]

## Bowlenwein

a. Fl. 50 Pfg.,  
Frankfurter Apfelwein  
a. Fl. 30 u. 35 Pfg. empfiehlt  
Halle,  
Ferd. Hille Geleisstrasse 68.

## Berliner Gewerbe-Ausstellung 1896

Mal bis October. [8730]  
Deutsche Fischerei-Ausstellung • Deutsche Kolonial-Ausstellung  
Kairo • Alt-Berlin • Riesenfernrohr • Sportausstellung  
Alpenpanorama • Nordpol • Vergnügungspark.

## Auskünfte

über Geschäfts- u. Privatverhält-  
nisse ertheilen prompt und discret auf  
alle Plätze der Welt [7893]

## Beyrich & Greve,

Internationales Auskunfts-Bureau,  
Halle a. S., Leipz. Str. 101. Fernspr. 625.

## Amerik. Kopfwäsche

für Herren und Damen. [8057]  
H. Krolow, Geisstr., n. d. Ritter-Kloster.

## Oberhendeln,

Chemiefeltes, Kragen, Manschetten in nur  
guter Waare empfiehlt [8056]  
Gustav Wehage,  
Leipzigerstrasse 24.

## 10—12000 Mk. in die Hand

Grundstück auf sichere Hypothek sofort  
oder später. Off. unt. O. p. 8278 an  
Rud. Mosse, Halle a. S. [8711]

## 10000, 20000 u. 25000 M.

sind zur ersten Stelle zu 4% zum 1. Jan.  
1897 zu vergeben.  
Gleichzeitig empf. ich mich zur Verpfändung  
und Unterbringung von Hypotheken  
zu soliden Bedingungen.  
Rob. Könnicke, Gärten u. Anh. [8697]

## Ein Gut

von 200 bis 300 Morgen mit gutem Acker  
und Gebäuden wird gegen Vornahme eines  
berichtig. Kaufes mit Garten zu kaufen  
gejucht. Offerten wolte man gef. unt.  
Z. 8707 an die Exped. dieser Zeitung  
gelangen lassen. [8707]

## Domänen-Cession.

In schöner Gegend der Provinz Sachsen  
ist eine ca. 1400 Hekt. große Domäne mit  
gutem Bodenverhältnissen, vorzüglichem  
Leben- und toden Inventar und schöner  
Gente sofort zu cediren. Anfragen unter  
Z. 8700 an die Exped. dieser Zeitung.  
[8700]

## Die am Mühlstein 15 belegene Ohme'sche

Gärtnerei,  
eine circa 14,000 qm Fläche ist ab  
1. October d. J. auf mehrere Jahre  
zu verpachten. Offerten sind zu richten  
an C. Schopplich, Halle, Bahnhof.

## Filiale.

Commissionslager oder Mastlager,  
Fabrik oder General-Depot etc. etc.  
— wenn nöthig auch mit Bezirks-  
alleinverehrung — für Eckladen (ver-  
kehrreiche Lage, Bahnnahe in Halle a. S.)  
gesucht. Gef. Off. unter W. 30 an  
Hasenstein & Vogler, A.-G., Halle a. S.

## 5000 Mark

als Hypothek auf ländliches Grundstück  
von fünflichem Einbaufreie baldigst ge-  
wünscht. Gef. Off. unter Z. 8697 an die Expedition  
dieser Zeitung erheben. [8697]

# David's

## Schokoladen & Kakaos

werden von keinem Fabrikat übertroffen.

## Carl Koch's Nährweiback

besitzt den höchsten Nährwerth, befördert die  
Störverzauahme, stärkt den Knochenbau und ist,  
wenn kein anderes Nährmittel geeignet, das Kind  
von den Folgen fehlerhafter Ernährung als  
Strohulose, Trüben, Darmkatarrhe, Mochitis,  
Knochenankreften u. s. w. zu schützen.  
In Düten und Paqueten zum 10, 20, 30  
und 60 Pfennig-Verkauf in [7873]

## Carl Koch's Nährweiback-Fabrik,

Serenstrasse 1  
sowie in den bekannten Verkaufsstellen.

Zum Schutz gegen irreführende Nachahmung.  
Alle Freunde und Consumenten echter Hunyadi János Quelle  
werden gebeten, in den Depôts stets ausdrücklich

# Saxlehner's Bitterwasser

zu verlangen und darauf zu sehen, ob Etiquette und Kork  
die Firma „Andreas Saxlehner“ tragen

## Sommersprossen

verschwinden in kürzester Zeit vollständig  
durch das weltberühmte **Epheion**  
Preis 3.50 Mfr. Vorkaufliche Zeugnisse  
sind nur Anwerthe zu schenken.

Einkauf von einzelnen Büchern so-  
wie ganzen Bibliotheken von  
höchsten Preisen bei A. R. Barth,  
(früher M. Lehmann), Nte. Frauenstraße 6.

## Trockenschmelz

offert billigt [8296]

Ernst Rammelberg,  
Magdeburg.

Notationsdruck und Verlag von Otto Zehle Halle (Saale), Leipzigerstrasse 87.

## Berliner Gewerbe-Ausstellungs-Lotterie.

Die Ziehung findet in der ersten Hälfte des August statt.  
Hauptgewinne i. W. von 25 000, 15 000, 10 000 Mfr. u. s. m.  
zusammen 11 482 Gewinne im Gesamtwerte von 250 000 M.  
— Original-Loose a. 1 M. 11 Loose 10 M. Porto und Liste 20 M.  
extra.

## Berliner Kunst-Ausstellungs-Lotterie.

Ziehung am 10. und 11. September 1896 in Berlin.  
4200 Gewinne i. W. von 116 000 Mfr. 1. Hauptgewinn  
ca. 30 000 Mfr. W.  
Originalloose 1 Mfr. 11 Loose 10 Mfr.  
Porto und Liste 20 Mfr. extra.

## Stuttgarter Geld-Lotterie.

Ziehung am 5. November 1896 zu Stuttgart.  
Gewinne: a) 4340 bare Geldgewinne im Betrag von  
237 000 M (Hauptgewinne 100 000, 30 000, 15 000 M  
u. s. m.), b) 500 Geringerelände i. W. von 75 009 M  
zusammen 4840 Gewinne = 312 000 M — Preis des Loose  
3 M. (Porto und Liste 30 Pfg.)

## Roths Kreuz-Lotterie zu Laueburg

(Gold- und Silber-Lotterie für die Provinz des Vater-  
ländischen Frauenvereins Laueburg in Vommern.)  
Ziehung am 6. und 7. November 1896.  
3273 Gewinne i. W. von 151 000 Mfr. 1. Hauptgewinn  
50 000 Mfr. W., ferner 25 000, 10 000 Mfr. u. s. m.  
Loose a. 1 Mfr. 11 Loose = 10 Mfr.  
Porto u. Liste 20 Pfg. extra.

## Große Gold- und Silber-Lotterie

des Hauptvereins zu Magdeburg.  
Ziehung am 9. November und folgende Tage. 3511 Ge-  
winne im Betrage von 67 500 Mfr. Haupttreffer im Betrage von  
20 000, 10 000, 4000 Mfr. u. s. w. Zur Zertheilung gelangen  
1 Goldsäule i. W. v. 2000 Mfr., Brillanten und andere Juwelen,  
Wäsen, christliche Heilkräuter u. s. w.  
Preis des Loose 1 Mfr. (11 Cst. 10 Mfr.).  
Porto u. Liste 20 Pfg. extra.  
Obige Loose empfiehlt und verendet, auch gegen Nachnahme,  
die Expedition der Halleschen Zeitung in Halle a. S.,  
Leipzigerstrasse 87.

Mit 1 Postlage.







# Bekanntmachung.

Das Aufgebot folgender Hypothekensubmittenten, der  
 a. Auktionierung des gerichtlichen Kaufvertrages vom 29. December 1859  
 mit Eintragungserwerb und angehängten Hypothekensubmittentium vom  
 gleichen Tage über die für die Witwe **Johanne Christiane  
 Hennig geb. Ludwig** im Grundbuche von **Jörbig**, Band VIII  
 Nr. 655 eingetragen 3075 Thaler Kaufpreis.  
 b. Auktionierung vom 27. Februar 1860 der **General-Obigation** von  
 25. Februar 1860 über die für die unversch. **Marie Dorothee  
 Fitzschke** zu **Dammendorf** in Nr. 24 Band I S. 376 Abth. III  
 Nr. 6 des Hypothekensubmittentium und eingetragen 100 Thaler Darlehen  
 nebst Hypothekensubmittentium und Eintragungserwerb vom 25. Febr. 1860.  
 c. Auktionierung vom 22. April 1855 der **Verhandlung des Amtsgerichtes  
 Jörbig** vom 30. März 1855 nebst Hypothekensubmittentium vom  
 22. April 1855 und Auktionationserwerb dem nämlichen Tage über die  
 für den am 12. März 1849 geborenen **Friedrich Louis Gustav  
 Frömmichen** im Grundbuche von **Jörbig**, Band V Blatt 170 Abth.  
 III Nr. 2 (früher Nr. 170 vol. 5 pag. 154 des Hypothekensubmittentium von **Jörbig**  
 rubr. III Nr. 2) eingetragen 100 Thaler Kapital nebst freier Grundschuld,  
 freiem Unterhalt und freier Erteilung eines Handwerkes,  
 ist durch die eingetragenen Eigentümer der veräußerten Grundstücke,  
 zu a. **Carl Hermann Hoffmeyer** in **Jörbig**,  
 zu b. **Schmidt Adolf** Zwickau und dessen Ehefrau **Emma** geborene  
**Ehrentraut** in **Zwickau**,  
 zu c. **Schuldmittelverwalter Gustav Dürsche** in **Jörbig**  
 beantragt worden.  
 Die Inhaber der vorstehend genannten Urkunden werden aufgefordert, spätestens  
 im Aufgebotssterminal am 19. September 1896, Vormittags 9 Uhr ihre Rechte  
 beim unterzeichneten Gericht, Zimmer Nr. 2, anzumelden und die Urkunden vorzu-  
 legen, widrigenfalls die Rechtsverteilung der Urkunden erfolgen wird.  
**Jörbig**, den 14. Juli 1896.

Königliches Amtsgericht.

# Halle-Hettstedter Eisenbahn.

Vom 1. August d. Js. ab treten folgende Fahrplanänderungen  
 bezw. Ergänzungen ein:

**Jug 6:**

Ab Halle . . . . . 4 1/2 Uhr Vorm.  
 „ Helleben . . . . . 4 25 „ „  
 „ Delauer Haide . . . . . 5 „ „  
 An Delau . . . . . 5 25 „ „

**Jug 7:**

Ab Delau . . . . . 5 50 Uhr Vorm.  
 „ Delauer Haide . . . . . 5 15 „ „  
 „ Helleben . . . . . 5 30 „ „  
 An Halle, Clausthor . . . . . 5 45 „ „

**Neueingerechter Jug 104:**

Ab Halle, Clausthor . . . . . 3 30 Uhr Nachm.  
 „ Helleben . . . . . 3 15 „ „  
 „ Delauer Haide . . . . . 3 30 „ „  
 An Delau . . . . . 3 45 „ „

**Jug 6a:**

Ab Hettstedt . . . . . 10 22 Uhr Abends  
 „ Hellebols . . . . . 10 22 „ „  
 An Gerbitz . . . . . 10 22 „ „

# Betriebs - Abtheilung Berlin

der Ges. m. b. H. Lenz & Co., Stettin.

# Kunst - Ausstellungs - Lotterie

Ziehung am 10. u. 11. September 1896

zu Berlin.

Loose à 1 M. — 11 Stück für 10 M.

Porto u. Liste 20 Pfg. einpflichtig und versandt

**Carl Heintze,**

Berlin W., Unter den Linden 3 (Hotel Royal).

Loose werden auf Wunsch auch nach Nachnahme vers.

**Gewinn-Plan.**

1 à 30 000	=	30 000 M.
1 „ 15 000	=	15 000 „
1 „ 5 000	=	5 000 „
1 „ 4 000	=	4 000 „
1 „ 3 000	=	3 000 „
2 „ 2 000	=	4 000 „
3 „ 1 000	=	3 000 „
4 „ 750	=	3 000 „
5 „ 500	=	2 500 „
6 „ 400	=	2 400 „
10 „ 300	=	3 000 „
20 „ 200	=	4 000 „
25 „ 100	=	2 500 „
30 „ 50	=	1 500 „
40 „ 40	=	1 600 „
50 „ 30	=	1 500 „
500 „ 20	=	10 000 „
500 „ 10	=	5 000 „
3 000 „ 5	=	15 000 „
4200 Gew. Werth	=	116 000 M.

# Stettin-Kopenhagen.

A. I. Postdampfer „Titania“,  
 Capt. R. Perleberg.  
 Von Stettin:  
 Mittwoch und Sonnabend  
 1 Uhr Nachmittag.  
 Von Kopenhagen:  
 Montag und Donnerstag  
 2 Uhr Nachmittag. (8149)  
 Dauer der Ueberfahrt 14 Stunden.  
 Ind. **Christ. Griebel** in Stettin.

**Mein  
 Insektenpulver  
 tödtet** sämtliche Ungeziefer,  
 gleichviel ob freilebend  
 oder fliegend, als: Motten,  
 Wanzen, Flöhe, Fliegen,  
 Schwaben, Ameisen etc.  
**Ernst Jentsch,**  
 Leipziger Straße 29. (8141)

# Den heftigsten Zahnschmerz

beseligt augenblicklich

**Lethin**  
 (Mazzerich)

Sichere und sofortige Wirkung ohne  
 Schaden für das Gebiss.  
 Es verdrängt Niemand, dieses erprobte  
 Mittel jederzeit im  
 Hause zu haben.  
 Nur echt mit  
 obenstehender  
 Schutzmarke.  
 Preis pro Flacon 60 Pfg.  
 Zu haben in:  
 Halle: In sämtlichen Apotheken.  
 Bestandtheile: Pfefferminz 500, Krause-  
 minz, Rosmarin je 200, Destillation mit  
 1000 Spiritus, Campher 150, Essigsäure  
 150, Chloroform 100. (7936)

**Anter-Pain-Expeller**  
 (Liniment. Capitel comp.)

hat die Probe der Zeit bestanden, denn  
 er wird seit mehr als 25 Jahren  
 als zuverlässige schmerzstillende Ein-  
 zeugung bei Gicht, Rheumatismus,  
 Gliederzucken und Gelenksent-  
 zündungen und immer schmerzlos auch  
 bei den Regeln zur Einreibung  
 verwendet. Der echte Anter-Pain-  
 Expeller ist kein Opiummittel,  
 sondern ein wahrhaft wirksames  
 Schmerzmittel, das in seiner Bereit-  
 schaft steht. Zum Preise  
 von 50 Pfg. und 1 Brix.  
 vorräthig in fast allen  
 Apotheken.  
 Beim Einkauf sehe  
 man aber stets nach der  
 Schutzmarke „Anter“.

# Bekanntmachung.

Auflösung von Antieheine des  
 Provinzial-Verbandes der Provinz  
 Sachsen vom Jahre 1881.  
 Von den unter 1. Januar 1881  
 ausgefertigten 4/1 Antieheine der Provinz  
 Sachsen sind in der Sitzung der Landes-  
 Direction am 11. Juni d. Js. folgende  
 Nummern für die Tilgungssätze zum  
 2. Januar 1897 ausgetilgt worden:  
 Buchstabe A. Nr. 50 über 5000 M.  
 „ B. „ 102 u. 146 ab 1000 M.  
 „ C. „ 161 über 500 M.  
 „ D. „ 204, 214, 240, 265, 290 M.  
 Diese Antieheine werden den In-  
 habern zum 2. Januar 1897 gelündigt.  
 Die Auszahlung der Kapitalbeträge er-  
 folgt vom 15. December 1896 ab durch  
 die Provinzial-Kassapost hier, das Bank-  
 haus **H. R. Lehmann** in Halle, das  
 Bankhaus **Dingel & Comp.** in  
**Magdeburg**, die Kur- und Neumärkische  
 ritterliche Landesschatze zu Berlin  
 gegen Leistung und Rückgabe der An-  
 tieheine mit den Zinsen im Betrage  
 IV. Nr. 3 bis 10 und der Antieheine-Au-  
 löschung. (7809)  
 Die Verzinsung der ausgelösten An-  
 tieheine hört mit dem 31. December  
 1896 auf. Für fehlende Zinshefte wird  
 deren Gelbetrag vom Kapital gefest-  
 gesetzt. Merseburg, den 16. Juni 1896.  
**Der Landesbankamman  
 Graf von Wintzingerode.**

# Bekanntmachung.

**Sonnabend, den 1. August 1896**  
 sollen von 9 Uhr Vormittag ab im  
 südlichen Hofe des hiesigen Hofgrund-  
 stücks, Gr. Steinstraße 72, Eingang von  
 der Poststraße gegenüber dem Landgericht,  
 die in unentgeltlichen Versteigerungen ent-  
 haltene Begräbnis- und sonstige Gebäude  
 im Hofe und Telegraphenstand nicht  
 mehr verwendete Ausstattungsgegen-  
 stände, als Möbel, lederne Taschen, Meda-  
 llionen, Dienstkleid, Stempel, altes Eisen,  
 Messing u. s. w. öffentlich meistehend  
 gegen baare Bezahlung versteigert werden.  
**Halle (Saale), 13. Juli 1896.**  
**Der Kaiserliche Ober-Postdirector,  
 Wehlack.** (8299)

# Bekanntmachung.

Die hiesige **Rathschaffervereinigung**  
 mit dazu gehöriger Schatz- und Ver-  
 rechnungsstelle soll vom 1. April 1897  
 ab anderweit auf 6 Jahre verlängert werden.  
 Es ist zu diesem Zwecke Termin auf  
**Sonnabend, den 19. September d. Js.**  
**Vormittags 10 Uhr**  
 in unserem Geschäftszimmer anberaumt  
 worden.  
 Die im Termin bekannt zu machenden  
 Verapachtungsbedingungen können vorher  
 bei uns eingesehen oder gegen Erstattung  
 der Copialien in Abschrift von uns be-  
 zogen werden. (6465)  
**Bürgerl. v. Ehring, d. 23. Mai 1896.**  
**Der Stadtheinrichs-Vorstand,  
 H. Schauer.**

# Sauerfirchen

ohne Ziele kaufen (8698)  
**Schulze & Birner, Halle a. S.**

# Gut eingefärbte Schnitzel.

à Centner 50 Pfg., giebt ab  
**Gröbers, Beil.**

Halle a. S. Brüder-Strasse  
**RUDOLF MOSSE**  
 Annoncen-Annahme  
 für alle Zeitungen und Fachschriften

# Französische Lehrerin

für Grammatik und Conversation ge-  
 sucht. Bewerbungen mit Prüfungs-  
 zeugnis an  
**Direktor Eyssell, Laurentiusstr. 7**  
 (8721)

# Messing 12, Hochparterre,

5 Zim., Sadeceinricht., reichl. Zub.,  
 Borgarten, 760 Ml. 1. Ott. 3. ver-  
 in eiben. Bel. 11-1 und 4-7.  
 Abg. 2 Treppen. (8077)

# Haasenstien & Vogler, A.-G.,

Halle a. S.,  
 — Schmeerstrasse 20, I. —  
 Annoncen-Annahme für alle Zeitungen  
 zu Original-Preisen.  
 Telefon-Anschluss 59L.

# Wagen - Verkauf.

Ein gut erhaltener Halbver-  
 dachwagen, neu beschitten, neu  
 ein- und zweisitzig mit 3 Jahren  
 Besitztum von **Lindner** in Halle, ist  
 billig zu verkaufen. (8584)  
**Dr. Ehrhardt, Landberg,  
 Reg. Halle a. S.**

# Formular-Verlag von Otto Thiele,

Salle a/S., Leipzigerstraße Nr. 87.

(Verlag der „Sächsischen Zeitung“)

Wichtig für jeden Amt- und Gemeindevorsteher, sowie Wichtig für jeden Richter und Standesbeamten.

Formular Nr.	Bezeichnung des Formulars	Stück				
		25	50	75	100	200
1	Geburts-Journal . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
3/3a	Retterzeugnis, Titell. od. Einlage	75	1 40	2	2 60	4 40
4	Verhandlungs-Protokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
5	Bekanntmachung . . . . .	25	— 45	65	— 150	1 50
6	Einladung zur Sitzung . . . . .	30	— 55	80	1 05	1 75
7	Stiftungsurkunde . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
8	Erbschein . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
9	Führungszeugnis zum freim. Eintritt	20	— 40	— 65	70	1 30
10	Verantwortliche Vernehmung . . . . .	70	1 30	1 85	2 40	4 25
11	Aufforderung zur Klüftung in den	20	— 40	— 55	70	1 30
12/2a	Nachweis, eingegang. Strafgebühren,	75	1 40	2	2 60	4 40
13/13a	Boranschlag, Titell. od. Einlage . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
14/14a	Nachweisbuch, Titell. od. Einlage . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
15	Konten-Titell. . . . .	30	— 40	— 55	70	1 30
16	Führungszeugnis . . . . .	20	— 40	— 55	70	1 30
17	Verantwortliche Vernehmung . . . . .	70	1 30	1 85	2 40	4 25
18	Erinnerungen . . . . .	25	— 45	65	— 150	1 50
19	Verordnungen . . . . .	30	— 40	— 55	70	1 30
20	Nachweise . . . . .	30	— 40	— 55	70	1 30
21	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
22	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
23	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
24	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
25	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
26	Verhandlungsprotokoll . . . . .	75	1 40	2	2 60	4 40
27	Nachweis d. i. Linien, oder gemäß	60	1 10	1 45	1 80	3 25
28	Nachweis d. i. Linien, oder gemäß	60	1 10	1 45	1 80	3 25
29	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
30	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
31	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
32	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
33	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
34	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
35	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
36	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
37	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
38	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
39	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
40	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
41	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
42	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
43	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
44	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
45	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
46	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
47	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
48	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
49	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
50	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
51	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
52	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
53	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
54	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
55	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
56	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25
57	Verordnungen, Titell. od. Einl. . . . .	1	1 80	2 50	3	5 25

b) Formulare für Standesbeamte.

Formular Nr.	Bezeichnung des Formulars	Stück				
		25	50	75	100	200
I	Geburtschein (billig bei Seeres-Gr.)	60	1 10	1 45	1 90	3 40
II	Sterbeurkunde (billig b. Angehörigen, von Ärzten, Unfall-, Invaliden- Versicherung) . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
III	Heiratsurkunde do. . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
IV	Geburtsurkunde do. . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
V	Geburtsurkunde do. . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
VI	Geburtsurkunde do. . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
VII	Mitgebühren-Protokoll . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
VIII	Vernehmung über erfolgte Ehe- schließung . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
IX	Verordnungen . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
X	Verordnungen . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
XI	Mitgebühren-Protokoll f. die Taufe	60	1 10	1 45	1 90	3 40
XII	Mitgebühren-Protokoll f. die Taufe	60	1 10	1 45	1 90	3 40
XIII	Vernehmung über erfolgte Ehe- schließung . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
XIV	Verordnungen . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40
XV	Sterbeurkunde . . . . .	60	1 10	1 45	1 90	3 40

# Otto Thiele, Buchdruckerei und Verlag,

Halle (Saale), Leipzigerstraße 87.

Bei Bestellungen erbiten Angabe der Formular-Nummer!